

Medium: 59 fünf neun Mai/12

Fachtagung in Bad Waldliesborn: Demenz im Spiegel der eigenen Lebensgeschichte

Nach dem Erfolg im Jahr 2010 wird das Demenz-Servicezentrum Region Münsterland und der Förderverein „Freude schenken“ e.V. aus Lippstadt am 31. Mai im Haus des Gastes in Bad Waldliesborn zu diesem Thema die zweite gemeinsame Fachtagung veranstalten. Die Anforderungen im Pflege- und Betreuungsbereich ambulanter, teilstationärer und stationärer Pflege werden immer komplexer und anspruchsvoller. Prof. Erwin Böhm hat mit der Psychobiographischen Pflege-theorie einen ganzheitlichen Ansatz für die Pflege und Betreuung in diesen

Arbeitsfeldern geschaffen. Sein Modell fördert ein vertieftes Pflegeverständnis durch die intensive Auseinandersetzung mit der Lebensgeschichte der betroffenen Menschen. Es gibt Anregungen zum reaktivieren der Fähigkeiten und fördert die Kreativität der Pflege. Der Umgang mit alten Menschen wird dadurch zielgerichteter und differenzierter. Einrichtungen, die nach diesem Modell arbeiten sprechen von einer höheren Mitarbeiter-, Angehörigen- und Betroffenenzufriedenheit.

Der Begründer des Psychobiographischen Pflegemodells ist der Oester-

reicher Professor Erwin Böhm, der gewonnen werden konnte, sein Modell in Bad Waldliesborn Interessierten vorzustellen. Die Einladung richtet sich vor allem an Fachpersonal der Alten-, Gesundheits- und Krankenpflege, Ärzte, Personen in der Betreuung und Psychologen. Auch alle anderen Interessierten sind herzlich willkommen, dieses Modell kennen zu lernen und sich mit unterschiedlichen Berufsgruppen und Menschen darüber auszutauschen. Die Anmeldung bis zum 18. Mai möglich: Förderverein Freude schenken e.V. Tel: 02941 / 150028

